

GS-Auftrag/Comfort 2014

SEPA
ready

Produktiv, einfach und tausendfach bewährt. Die lückenlose Abbildung Ihrer Warenwirtschaftsabläufe mit GS-Auftrag führt zu hohen Produktivitätsverbesserungen, beschleunigten Reaktionszeiten und

erheblichen Einsparungen. Mit der praxiserprobten Standardlösung GS-Auftrag haben Sie Ihre Auftragsbearbeitung und Warenwirtschaft fest im Griff.



GS-Auftrag/Comfort

Intuitiv bedienbare Nutzeroberfläche

Um schnellen Zugriff und Überblick über die wichtigsten Funktionen, Termine und Kennziffern zu erhalten, ist der Startbildschirm von GS-Auftrag wie ein zentrales Steuerungselement aufgebaut – das sogenannte Business-Cockpit.

Erfolgreiche Warenwirtschaft durch mühelose Bedienung

Erstellen Sie mühelos sämtlichen Schriftverkehr – vom Angebot über Auftragsbestätigung und Lieferschein bis zur Rechnung oder Gutschrift. Mit der selbsterklärenden Bedienoberfläche sind die betrieblichen Aufgaben für jeden Mitarbeiter ein Kinderspiel.

Aufwand reduzieren und dabei die Arbeitsproduktivität steigern

Ihre vollständigen Artikel-, Kunden- und Lieferantendaten werden in der selbsterklärenden Software

sicher verwaltet. Adressen, Artikel, Dienstleistungen und die zugehörigen Texte werden nur einmal erfasst. GS-Auftrag erspart Ihnen eine Menge Arbeit und Ihre Produktivität wird verbessert.

Für Um- und Neueinsteiger

Auf eine neue kaufmännische Software umzusteigen oder erstmalig überhaupt mit einer Warenwirtschafts-Software zu arbeiten, ist in der Regel schon eine Herausforderung. Um diese so gering wie nur möglich zu gestalten, nimmt Sie in GS-Auftrag ein Einrichtungsassistent bereits während der Installation an die Hand und führt Sie durch den Prozess. Mit dem ersten Programmstart wird ein interaktiver Prozess gestartet. Assistentengestützt werden Sie bei Ihren ersten Schritten mit GS-Auftrag durch das Programm geführt. Eine zusammenfassende Meldung schließt diese ersten Schritte mit GS-Auftrag ab.

Und auch danach lassen wir Sie nicht mit GS-Auftrag allein. Eine Reihe hilfreicher Einsteigertipps erleichtern Ihnen die ersten Tage und Wochen in der Nutzung von GS-Auftrag. Ziel für uns ist es, dass Sie so schnell wie möglich effizient mit unserer kaufmännischen Lösung arbeiten können.

Effizientere Nutzung

Dank Anpassungen in der Vorgangserfassung und Schnellnavigation wie auch einer Reduzierung der Anzahl von Prozessschritten haben wir die Bearbeitungszeiten verschiedener Vorgänge in GS-Auftrag für Sie deutlich reduziert. Auf diese Weise benötigen Sie weniger Schritte und Zeit um gewünschte Vorgänge wie Angebote, Rechnungen, Lieferscheine etc. zu erstellen. Zur Erreichung dieses Zieles gehört auch der

Direktaufruf eines Prozesses/Vorgangs aus der Kunden-, Lieferanten- oder Artikelliste heraus.

Zukunftssicher investieren und für Sicherheit sorgen

Mit GS-Auftrag sind Sie auch für die Zukunft bestens gerüstet. Wächst Ihr Unternehmen oder Ihr Datenbestand, passt sich GS-Auftrag durch eine Erweiterung auf die Comfort-Version optimal an.

Leistungsstarke SQL-Datenbank – SageDB

Lückenlose Integration der Geschäftsabläufe durch eine einheitliche Datenbank. GS-Auftrag, GS-Buchhalter und GS-Adressen greifen alle auf die gleiche SQL-Datenbank (SageDB) zu und ermöglichen so eine lückenlose Integration der Geschäftsabläufe. Die Daten aller Programme sind so ständig aktuell verfügbar, ohne doppelt eingegeben, gepflegt oder gesichert werden zu müssen. Ein Datenimport oder eine synchronisierende Schnittstelle sind somit überflüssig.

Ergonomisch gestaltetes Kassensmodul

Empfehlen Sie Ihren Kunden noch wichtige Zubehörtitel direkt beim Kauf und steigern so Umsatz und Kundenzufriedenheit, in dem Zubehörtitel wie Batterien oder Grillanzünder beim Kauf nicht vergessen werden. Das Kassensmodul zeigt Ihnen pro Hauptartikel eine Vorschlagsliste von Artikeln an, die sinnvolle Ergänzungen zu dem gerade erworbenen Hauptartikel sind.

Umstellung auf Katalogstrukturen (Artikelbaum)

Klare Strukturen sind alles – sie verkürzen die Wege ans Ziel.

Mittels der (Artikel-) Baumstruktur können Sie in GS-Auftrag anhand von frei bestimmbar Kriterien Katalogstrukturen definieren und so eine systematisch geordnete Zusammenstellung von Produkten/Produktinformationen aufbauen. Diese können Sie dann wiederum in (Haupt-) Warengruppen zusammenführen. Auch der umgekehrte Weg – Sie starten mit den Obergruppen – ist möglich. Neben diesem systematischen Aufbau erleichtert die Artikelbaumstruktur die Auffindbarkeit von Produkten, dient als Strukturierungshilfe und minimiert so Aufwände für Suche und beschleunigt Prozesse.

Auch erleichtert eine klar definierte Struktur die Zusammenarbeit mit angeschlossenen Programmen oder die Datenmigration aus anderen ERP-Systemen.

Seriennummernverwaltung inkl. Historie

Mit der Seriennummernverwaltung in GS-Auftrag haben wir es Ihnen einfach gemacht, den relevanten Produkten eine Kennzeichnung zuzuordnen, welche die Produkte eindeutig identifiziert und somit unverwechselbar macht.

Die Seriennummernverwaltung beinhaltet eine Seriennummer-Historie. Sie ist eine Übersicht über den Werdegang der Seriennummer und listet Ihnen alle mit der Seriennummer verknüpften Vorgänge auf. Auf diese Weise können Sie die gesamte Entwicklung eines gekennzeichneten Produktes verfolgen. Diese zeigt Ihnen ggfs. auch durchgeführte Reparaturen an, die bereits an dem Produkt durchgeführt worden sind.

Datensicherungsmodell

GS-Auftrag kann während des Sicherungsvorganges alle zu einem Datenstamm (z. B. Mandanten) ergänzten Daten in ein Archiv sichern. Das heißt auch Daten, die nicht direkt Stamm- oder Bewegungsdaten eines Mandanten sind, sondern diese Daten ergänzen (z. B. Belegarchiv etc.), werden optional mit in das Archiv aufgenommen und im Falle einer Rücksicherung oder eines Importes wiederhergestellt. Das Sicherungsintervall wird von Ihnen bestimmt. Die Sicherung erfolgt im ZIP-Format und nimmt so wenig wie möglich Speicherplatz in Anspruch.

Erweitertes Bestellwesen (ab der Comfort-Version)

In der Praxis kommt es häufig vor, dass Ware aus einer Bestellung in mehreren Teillieferungen geliefert wird. Erst nach Abschluss des vollständigen Liefervorganges erfolgt die Rechnungsstellung über alle Teillieferungen durch den Lieferanten an den Nutzer von GS-Auftrag.

Dieser Umstand macht es erforderlich, dass eine Trennung zwischen dem Zeitpunkt der eigentlichen Warenlieferung und der Rechnungsstellung vorgenommen wird.

Die Erweiterung des Bestellwesens versetzt den Anwender in die Lage, die Geschäftsprozesse, die in Zusammenarbeit mit Warenverkehr mit Lieferanten vorhanden sind, in GS-Programmen abzubilden.

Erweiterte Kalkulation (ab der Comfort-Version)

Im Artikelstamm wird dargestellt, wie sich z. B. die Änderung von Artikelverkaufspreisen oder Artikelrabatten bei Verwendung eines angenommenen Gesamtrabattes oder unter Gewährung von angenommenen Skontowerten auf den Roherlös auswirken würden.

Dabei erfolgt die Betrachtung nicht nur in absoluten Werten, sondern zusätzlich als grafische Ist-/ Soll Darstellung.

Durch die „Verlagerung“ von Preis- und Kalkulationsinformationen in der Positionserfassung ist es für Sie darüber hinaus einfacher, Mitarbeitern die doch oftmals sensiblen Informationen der Preiskalkulation vorzuenthalten.

Ratenzahlungsvereinbarung

Vor dem Buchen einer Rechnung kann definiert werden, dass diese Rechnung in mehreren Raten beglichen werden soll. Dazu wird in den Rechnungsdaten der Rechnung vor dem Buchen definiert, dass Teilzahlungen erlaubt sind.

Bei Definition der Angaben zu der mit dem Kunden ausgehandelten möglichen Teilzahlungsvereinbarung werden zu der relevanten Rechnung automatisch die Ratenbeträge durch Eingabe einer entsprechenden Ratenanzahl berechnet. Eine manuelle Eingabe der entsprechenden Ratenbeträge ist aber ebenfalls möglich.

Beim Buchen der Rechnung wird eine entsprechende Anzahl von offenen Posten (OP) mit jeweils abweichender Fälligkeit generiert.

Highlights

- SQL-Datenbank SageDB
- Beliebig viele Mandanten
- Stammdatenmanagement
- Auftragsbearbeitung
- Fakturierung
- Vorgangsverwaltung
- Lagerverwaltung
- Offene Posten/Zahlungen/Mahnwesen
- Integriertes Onlinebanking
- Seriennummernverwaltung
- Business Cockpit (Chef-Übersicht)
- MS-Outlook-Synchronisation von Adressen
- Automatisches Mahnwesen
- Windows-7-fähig (32/64 Bit)
- Einrichtungsassistent
- Ergonomisch gestaltetes Kassensmodul
- Umstellung auf Katalogstrukturen (Artikelbaum)

Zusätzliche Funktionen in GS-Auftrag Comfort

- Mehrplatzfähig (2 Arbeitsplätze)
- Bestellwesen
- Kasse (Positionsschnellerfassung)
- Inventur
- DATANORM-Schnittstelle
- Import/Export
- Kalkulation

NEU in der Version 2014:

- SEPA - Komfortable Komplettlösung für den SEPA Zahlungsverkehr
- Sage Druck- und Versandmanager powered by Francotyp-Postalia
- Formatierbare Textfelder
- Alternative Mengeneinheiten
- uvm.

Detaillierte Funktionsübersicht

Stammdaten

- Seriennummernverwaltung inkl. Historie
- Mandantenfähig (beliebig viele Mandanten)
- Mandanteneinrichtung mit Assistent
- Kunden (Debitoren)
- Individuelle Kundenpreisliste
- Lieferanten (Kreditoren), Lieferanschriften
- Rechteverwaltung mit Benutzerprofilen
- Beliebige Zahlungsarten/Versandarten
- Zahlungsziele mit Skantomöglichkeit
- Assistent Import/Export von Adressen
- Artikel/Dienstleistungen
- Bemerkungsfelder, Artikel-Langtexte
- Sonderpreise, Staffelpreise
- Automatisch überwachte Aktionspreise
- Preisassistent für globale Preisänderungen, Neuberechnungen
- Kreditlimit mit automatischer Prüfung
- Handelsstücklisten
- Zahlreiche Rabattsysteme (Gesamtrabatt, Warengruppenrabatte etc.)
- Export in verschiedenen Formaten (dBASE, ASCII, XML etc.)
- Integriertes Bankleitzahlen-, Orts- und Straßenverzeichnis
- Volltextsuche in allen Programmbereichen
- Freie Nummerngestaltung
- Historien (Artikel-, Kunden- und Lieferantenhistorie)
- Instant-Export tabellarisch angezeigter Daten an MS-Excel
- ISDN-Anruferkennung
- Datensicherung direkt aus GS-Auftrag
- Abonnement- und Montagestücklisten
- Frei definierbare Zahlarten
- Standardlieferanschrift festlegen
- Grundpreise im Artikelstamm
- Stammdaten als Favoriten
- MS-Outlook Synchronisation von Adressen
- WinIDEA Export
- Internationale Bankdaten IBAN und BIC
- Schwellenpreisberechnung

Vorgangsverwaltung

- Kassenmodul inkl. individueller Einnahmen-/Ausgabenvorgänge
- Erweiterterte Kalkulationsmöglichkeiten
- Erweitertertes Bestellwesen*
- Kostenstellen in der Warenwirtschaft*

- MDI-Fähigkeit im Fakturabereich
- Akontoforderung
- Liefersperre automatisch setzen ab wählbarer Mahnstufe
- Sammelangebot an Kunden/Adressen
- Flexible Auftragswiedervorlage mit tagesgenauen Terminserien
- Periodische Sammelrechnungsautomatik
- Erfassen der Eingangsrechnungsnummer beim Wareneingang/Zahlungsausgang
- Suche nach Lieferantenartikelnummern
- Auswertung der Aktionen nach Stammdaten (Aktionsname, Datum u.v.m)
- Vertreterprovision: Festbetrag als positionsbezogene Provision
- Nettorechnung nach §13b UStG
- Kunden-/Lieferantenbezogene Formulare
- Suche, Sortierung und Druck von Lieferanschriften
- Kundenbezogene Bestellung
- Freie Gestaltung der Nummernkreisläufe
- Bestellanfrage*, Bestellung*, Bestellstornierung*, Wareneingang*
- Bestellungen aus der Bestellvorschlagsliste erzeugen*
- Mindestbestellmenge eines Artikels beim Lieferanten setzen
- Bestellgenerator*
- Druck-Archivierungssystem
- Versandkostenberechnung nach Gewicht
- Reparaturauftrag/Reparaturlieferschein
- Vertreter-Provisionsabrechnung
- Schriftverkehr auch per Fax oder E-Mail
- Senden originalgetreuer E-Mail über vorhandenen PDF-Druckertreiber
- Stapeldruck
- Vorgangsübersicht/-erinnerung
- Kalkulation/Gewinnermittlung des Vorgangs und der Positionen
- Frei definierbare Zahlarten
- Ausgabe der Kalenderwoche im Druck
- Alarmworte zum Öffnen von Bemerkungsfeldern
- Schnellauskunft über den Kunden
- Infodruck (Druck ohne Buchung)
- Anzeige und Auswahl alternativer Artikel
- Übersicht über alle periodischen, angelegten Vorgänge
- Angebote einstufen, um potentielle Angebote nach verfolgungszukönnen
- Darstellung der Kalkulationsdaten

* Nur in GS-Auftrag Comfort enthalten

Lagerverwaltung

- Beliebig viele Lager
- Automatische Lagerbuchungen, Umbuchungen, Inventurbuchungen
- Mindestbestand, Meldebestand
- Ausführliche Bestandswarnung
- Bestandslisten, Bestellvorschlagslisten

Zahlungswesen

- Ratenzahlungsvereinbarung
- Überarbeitung der Zahlarten
- SEPA-Überweisungsstandards – im Onlinebanking integriert
- Offene-Posten-Verwaltung
- 3-stufiges Mahnwesen
- Integriertes Onlinebanking
- Automatische Nutzung der Kreditkartendaten für Cardware
- Anzahlungserfassung
- Zahlungsziele (Fristen und Skonto)
- Zahlungsübersicht
- Integriertes Modul für den beleglosen Datenträgeraustausch

Textverwaltung

- Interner Texteditor
- Interne Schnittstelle zu MS-Word
- Serienbriefe
- Textbausteine für alle Programmbereiche
- Komfortables Direktmailing mit MailingFactory (Deutsche Post)

Chef-Übersicht

- Statusübersicht mit Schnellzugriff auf Listen, Auswertungen und Navigator
- Ertrags- und Umsatzlisten
- Listen- und Etikettendruck
- Druckvorgänge mit frei definierbarer Verknüpfung zu weiteren Formularen
- Freie Gestaltung aller Druckformulare

Extras

- Artikelimport aus freien Formaten
- PCI-Data-Security-Standard
- Unterstützung von MS-Office 2010
- Erweitertes Datensicherungsmodell
- Ergonomisch-optimierte Benutzeroberfläche – leicht und intuitiv zu bedienen
 - Business Cockpit
 - Navigator
 - Statistik-Container
 - Applikations-übergreifender Terminkalender
 - News über die Aktuell-Funktion
 - Optimierter Installationsassistent
 - Zentralupdates
- Kontextbezogene Auswertungen
- PDF-Druck im Reportdesigner
- Digitale Signatur in Zusammenarbeit mit der deutschen Post
- Wareneingangs-/Warenausgangsbuch
- Vereinheitlichung von gemeinsam genutzten Programmelementen
 - Zusammenführung der Personenstammdaten
 - Bearbeitungsdialoge von Kunden und Lieferanten
 - Konsolidierung der Einstellungen
 - Zusammenlegung der Rechteverwaltung
 - Mehrfenstertechnik (MDI-Fähigkeit)
 - Dynamische (Benutzer-) Menüs
 - TAPI-Fähigkeit (Anrufe via TAPI tätigen können)
 - Export von Statistiken
 - Aktualisierung des Reportdesigners

Schnittstellen

- Kontaktmanagement GS-Adressen (gemeinsame Datenbank)
- Finanzbuchhaltung GS-Buchhalter (gemeinsame Datenbank)
- Anbindung an X-PRO-TAPI (Telefonieren über Voice over IP)
- Unterstützung PIN PAD/Cardware 3.x

* Nur in GS-Auftrag Comfort enthalten

Vertrauen Sie dem Urteil der Fachpresse:

„Die professionelle Warenwirtschaft Sage GS-Auftrag erledigt einen Teil der Bürokratie vollautomatisch im Hintergrund. Das sorgt für sichere, nachvollziehbare Prozesse, einen besseren Überblick über das Geschäft und mehr Zeit für die Kunden.“

Business & IT 11/2008

Kundenstimme über GS-Auftrag

„Rechnungen zu schreiben war immer mit einem Aufwand verbunden, der unsere Kreativität zu lähmen schien. GS-Auftrag vereinfacht den ganzen Vorgang und bedeutet für uns eine echte Zeitersparnis.“

Dr. Heike Bähre

Voraussetzungen

Kompatibilitätsvoraussetzungen

Kompatibilität mit anderen GS-Produkten

Die GS-Programme (GS-Auftrag, GS-Adressen, GS-Buchhalter und GS-Office) sind nur mit Applikationen kompatibel, die den gleichen Lizenzstand haben.

Beispiel:

- ✗ GS-Auftrag 2013 – GS-Buchhalter 2014
- ✓ GS-Auftrag 2014 – GS-Buchhalter 2014

Weitere Voraussetzungen

- Pentium 4 oder höher
- Mindestens 1 GB Hauptspeicher
- DVD-/CD-ROM-Laufwerk
- Farbtiefe: mind. 16 Bit
- Bildschirmauflösung: mind. 1.024 x 768 Pixel
- Internetanschluss empfohlen
- Internet Explorer 6.0, 7.0, 8.0, 9.0 oder 10.0

Übersicht über die unterstützten Betriebssysteme

GS-Auftrag ist in verschiedenen Ausführungen mit unterschiedlichem Leistungsumfang verfügbar. Je nach Unternehmensstruktur und verfügbarem Leistungsumfang können verschiedene Arten der Installation sinnvoll sein. Im Folgenden werden daher die verschiedenen Installationsarten und die jeweils unterstützten Betriebssysteme dargestellt.

Einplatzinstallation

Bei einer Einzelplatzinstallation ist – anders als im Mehrplatzbetrieb – der Computer, auf dem später mit dem Programm gearbeitet werden soll, in der Regel gleichzeitig auch der Computer, auf dem ein Datenbankserverprogramm (Standard: SageDB 5.0) installiert wird.

Mehrplatzinstallation ohne separaten Server

Hiermit ist eine Installation in einem Netzwerk gemeint, in dem zwei oder mehr Computer miteinander verbunden sind. Einer der Computer wird nicht nur als Arbeitsplatz, an dem mit dem Programm gearbeitet wird, benutzt, sondern gleichzeitig auch als „Server“, der die Verwaltung der Daten übernimmt.

Mehrplatzinstallation mit separatem Server

Als Server ist hier ein Computer definiert, der lediglich die Daten des GS-Programms beherbergt, an dem das Programm aber nicht selbst benutzt wird.

Als „Client“ ist in der folgenden Tabelle ein Computer definiert, an dem mit dem Programm gearbeitet wird; also Rechnungen geschrieben, Buchungen erfasst, Kunden verwaltet werden etc.

Unterstützte Datenbankserver

Grundsätzlich können alle Derivate von GS-Auftrag mit folgenden Datenbankserverprogrammen verwendet werden:

- SageDB 5.0
- MySQL 5.0
- MS-SQL Server 2008
- MS-SQL Server 2008 R2
- MS-SQL Server 2012
- MS-SQL Server 2014

Hinweis:

GS-Auftrag ist getestet und freigegeben für den Einsatz unter den genannten Windows-Betriebssystemen. Auch wenn die Datenbankserver sich auf anderen Betriebssystemplattformen betreiben lassen sollten, lässt sich im Falle einer Fehlfunktion, die durch den Einsatz eines nicht in den genannten Systemvoraussetzungen aufgeführten Betriebssystems bedingt ist, kein Gewährleistungsanspruch ableiten.

Betriebssystemübersicht	Architektur		Einzelplatz	Mehrplatz ohne separaten Server	Mehrplatz mit separaten Server Client	Mehrplatz mit separaten Server Server
	32 BIT	64 BIT				
Windows XP						
Windows XP Home	✓	✗	✓	✗	✗	✗
Windows XP Professional	✓	✗	✓	✓	✓	✓
Windows Vista						
Windows Vista Home Basic	✓	✓	✓	✗	✗	✗
Windows Vista Home Premium	✓	✓	✓	✗	✗	✗
Windows Vista Business	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Windows Vista Enterprise	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Windows Vista Ultimate	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Windows 7						
Windows 7 Home Basic	✓	✓	✓	✗	✗	✗
Windows 7 Home Premium	✓	✓	✓	✗	✗	✗
Windows 7 Professional	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Windows 7 Ultimate	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Windows 7 Enterprise	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Windows 8						
Windows 8	✓	✓	✓	✓	✓	✗
Windows 8 Pro	✓	✓	✓	✓	✓	✗
Windows 8 Enterprise	✓	✓	✓	✓	✓	✗
Windows Server 2003						
Standard Edition	✓	✓	✗	✗	✗	✓
Enterprise Edition	✓	✓	✗	✗	✗	✓
Datacenter Edition	✗	✗	✗	✗	✗	✓
Small Business Server 2003 Standard Edition	✓	✗	✗	✗	✗	✓
Small Business Server 2003 Premium Edition	✓	✗	✗	✗	✗	✓
Small Business Server 2003 R2 Standard Edition	✓	✗	✗	✗	✗	✓
Small Business Server 2003 R2 Premium Edition	✓	✗	✗	✗	✗	✓
Windows Server 2008						
Foundation	✓	✓	✗	✗	✗	✓
Standard	✓	✓	✗	✗	✗	✓
Enterprise	✓	✓	✗	✗	✗	✓
Small Business Server 2008 Standard Edition	✗	✓	✗	✗	✗	✓
Small Business Server 2008 Premium Edition	✗	✓	✗	✗	✗	✓
Windows Server 2008 R2						
Foundation	✗	✓	✗	✗	✗	✓
Standard	✗	✓	✗	✗	✗	✓
Enterprise	✗	✓	✗	✗	✗	✓
Small Business Server 2011 Essential Edition	✗	✓	✗	✗	✗	✓
Small Business Server 2011 Standard Edition	✗	✓	✗	✗	✗	✓
Small Business Server 2011 Premium Edition	✗	✓	✗	✗	✗	✓

Betriebssystemübersicht	Architektur		Einzelplatz	Mehrplatz ohne separaten Server	Mehrplatz mit separaten Server Client	Mehrplatz mit separaten Server Server
	32 BIT	64 BIT				
Windows Server 2012						
Foundation	✘	✔	✘	✘	✘	✔
Essential	✘	✔	✘	✘	✘	✔
Standard	✘	✔	✘	✘	✘	✔
Windows Server 2012 R2						
Foundation	✘	✔	✘	✘	✘	✔
Essential	✘	✔	✘	✘	✘	✔
Standard	✘	✔	✘	✘	✘	✔

Mögliche Erweiterungen zu GS-Auftrag/Comfort

GS-Office/Comfort/Professional

Bestens aufeinander abgestimmt – Warenwirtschaft und Finanzbuchhaltung (EÜR und FIBU) – GS-Office vereinbart für Sie Warenwirtschaft und Buchhaltung in einer Applikation. Sie müssen nicht mehr wie bei modularen Lösungen zwischen zwei Anwendungen hin und her springen, um mal Eingaben in der Warenwirtschaft und dann in der Buchhaltung vorzunehmen, sondern arbeiten jetzt nur noch in einem Programm.

GS-Buchhalter/Comfort (Finanzbuchhaltung und EÜR)

Ob Einnahme-Überschuss-Rechnung oder doppelte Buchführung – beide Buchungssysteme stehen Ihnen in dem GoB-zertifizierten GS-Buchhalter, inkl. automatisierten Datenaustauschs mit GS-Auftrag zur Verfügung. Die Software richtet sich perfekt an Ihre Anforderungen und unterstützt eine praktisch uneingeschränkte Anzahl an Mandanten mit unterschiedlichen steuerrechtlichen Formen. Die durchdachte Oberfläche ermöglicht eine zügige Bedienung des Programms in allen Bereichen, hilfreiche Detailfunktionen wie z.B. das integrierte Onlinebanking, sparen zusätzliche Zeit, da alle Informationen genau dort zu finden sind, wo Sie sie benötigen. Alle Auswertungen, die Sie oder Ihr Mandant benötigt, fertigen Sie ohne Umwege und für beliebige Zeiträume.

Über Sage Software GmbH

Die Sage Software GmbH ist ein Unternehmen der britischen Sage-Gruppe. Im deutschen Mittelstand ist die Sage Software GmbH mit 250.000 Kunden und mehr als 1.000 Fachhändlern einer der Marktführer für betriebswirtschaftliche Software und Services. Im Geschäftsjahr 2011/2012 erwirtschaftete Sage in Deutschland einen Umsatz von rund 100 Millionen Euro und beschäftigte ca. 750 Mitarbeiter.